

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-001	Pflicht

Modultitel **Elementardidaktiken I**

Modultitel (englisch) Elementary Teaching and Didactical Methods I

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Schulpädagogik des Primarbereiches

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Vielfalt elementarer Bildungsprozesse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Elementare Bildungsprozesse I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Elementare Bildungsprozesse II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen den Bildungsauftrag elementarpädagogischer Einrichtungen und das spezifische Bildungsverständnis;
- erlangen einen Überblick zur Spezifik der verschiedenen Bildungsbereiche der Elementarpädagogik (z.B. musikalischer, ästhetischer, sprachlicher, naturwissenschaftlicher Bereich);
- erwerben Fachwissen über die Vielfalt an elementarpädagogischen Konzepten, Didaktik-Auffassungen sowie didaktischer Bildungsprozesse und deren Bedeutung für die Qualität der pädagogischen Praxis;
- entwickeln ein Verständnis für Vor- und Nachteile sowie Grenzen verschiedener Verfahren und Methoden der Elementardidaktik;
- kennen wichtige aktuelle nationale und internationale Studien sowie Innovationen der Umsetzung elementardidaktischer Prozesse;
- erlangen ein methodisches und theoretisches Fachwissen zu zwei elementardidaktischen Bereichen und sind in der Lage, in diesen Bereichen adressatenbezogene Konzepte zu entwickeln und geeignete Lehr- und Lernsituationen zu schaffen.

Diese Bereiche umfassen z.B.

- a) Kommunikation und Sprache,
- b) Literatur und Medien,
- c) Elementarmathematische Bildungsprozesse,
- d) Lebenswelt/ Materialität in Bildungsprozessen

oder andere Bereiche.

Inhalt

In dem Modul werden elementardidaktische Konzepte sowie wichtige wissenschaftliche Studien zum Bereich Elementardidaktik vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu elementardidaktischen und konstruktivistischen sowie prozessorientierten Lehr- und Lernmethoden, die auf die individuellen Entwicklungsniveaus der Kinder passgenau angewendet werden

können.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Vielfalt elementarer Bildungsprozesse" (2SWS)
Hausarbeit (10 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Elementare Bildungsprozesse I" (2SWS)
	Seminar "Elementare Bildungsprozesse II" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-002	Pflicht

Modultitel **Lernen und Lehren**

Modultitel (englisch) Learning and Teaching

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogische Psychologie mit Schwerpunkt Lehren, Lernen und Entwicklung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Lernen und Lehren im Kontext frühe Bildung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Lernen und Kompetenzwicklung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).

Ziele

Die Studierenden

- erwerben Fachwissen über die psychologischen Grundlagen und verschiedenen Formen des Lernens in der Kindheit;
- sind in der Lage, im Sinne des ko-konstruktivistischen Lernverständnisses didaktisch-methodische Lehr- und Lernstrategien und pädagogische Anregungen anzuwenden und zu reflektieren;
- erlangen vertiefte Kenntnisse über die Gestaltung von Lernsettings und die Bedeutung der Kind-Erwachsenen-Beziehung (Pädagogen/innen) sowie Peer-Beziehung in kindlichen Lern- und Bildungsprozessen;
- sind in der Lage, die Angemessenheit sowie die Vor- und Nachteile von Lernumgebungen und Instruktionskonzepten im Kontext früher Bildung auf der Grundlage der Kenntnisse der Lern- und Instruktionspsychologie kritisch zu bewerten;
- nutzen die Kenntnisse der Lernpsychologie und Elementarpädagogik, um ihre Überzeugungen zur vorteilhaften Gestaltung von Kindertageseinrichtungen und Lernangeboten zu überprüfen.

Inhalt

In diesem Modul werden die lernpsychologischen und -pädagogischen Grundlagen früher Bildungsprozesse vermittelt. Damit wird das didaktisch-methodische Wissen und Können systematisch erweitert. Fach- und Handlungskompetenzen im Bereich des Lehrens und Lernens werden im Kontext (früh-)pädagogischer Handlungsfelder theoretisch thematisiert, kritisch diskutiert, praktisch erprobt und reflektiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Lernen und Lehren im Kontext frühe Bildung" (2SWS)
	Seminar "Lernen und Kompetenzwicklung" (1SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-003	Pflicht

Modultitel **Frühe Bildung und Kindheitsforschung**

Modultitel (englisch) Early Childhood Education and Research

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogik der frühen Kindheit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kindheiten im gesellschaftlichen Wandel" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Zukunft von Kindheit und Familie - politische und gesellschaftliche Herausforderungen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Von der Kinder- zur Kindheitsforschung - Themen, Ansprüche und Grenzen (inter-)nationaler Studien der Kindheitsforschung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).

Ziele

Die Studierenden

- vertiefen ihr Verständnis von Lebensphasen und Lebenslagen von Kindern und ihren Familien im Kontext historischer und soziokultureller Bedingungen und Wandlungsprozesse;
- analysieren die Diversität von Kindheit(en) und ihren Institutionen aus der Perspektive frühpädagogischer, entwicklungspsychologischer und angrenzender Disziplinen;
- sind in der Lage, bildungspolitische Diskussionen zu führen sowie Herausforderungen zur Gestaltung und Zukunft von Kindheit und Familie zu formulieren und wissenschaftlich begründete Handlungsstrategien abzuleiten;
- verfügen über vertiefte Kenntnisse der aktuellen Kindheitsforschung, ihrer grundlegenden Positionen und zentralen Erkenntnisse und können Diskurslinien zueinander in Beziehung zu setzen und kritisch diskutieren;
- erlangen vertieftes Wissen über Möglichkeiten der Untersuchung kindlicher Entwicklungs- und Lernprozesse in Verschränkung mit lebensweltlichen Merkmalen (Peers, Familie, Bildungsinstitutionen, Pädagogen/-innen, Sozialer Raum, Gesellschaft) aus verschiedenen disziplinären und methodologischen Perspektiven.

Inhalt

In diesem Modul werden Fach- und Methodenwissen zur Rekonstruktion und Analyse von Kindheit und Familie als soziale Konstrukte im historischen, kulturellen sowie gesellschaftlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung der Rolle frühkindlicher Institutionen vermittelt und Methoden, Untersuchungsdesigns sowie Instrumente der historischen und aktuellen Kindheitsforschung thematisiert. Zukünftige Szenarien im Bereich früher Bildung, Betreuung und Erziehung werden entworfen und hinsichtlich von Zielen, Inhalten und Methoden früher Bildung und ihrer Institutionen kritisch diskutiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Podiumsdiskussion 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Kindheiten im gesellschaftlichen Wandel" (2SWS)
	Seminar "Zukunft von Kindheit und Familie - politische und gesellschaftliche Herausforderungen" (2SWS)
	Seminar "Von der Kinder- zur Kindheitsforschung - Themen, Ansprüche und Grenzen (inter-)nationaler Studien der Kindheitsforschung" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-004	Pflicht

Modultitel **Forschungsorientierte Praxis I**

Modultitel (englisch) Practice-based Research I

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogik der frühen Kindheit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Forschungsmethoden I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar "Praktikumsseminar - Praxis I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Praktikum "Praktikum I" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen grundlegende Paradigmen und ausgewählte qualitative und quantitative Erhebungs- und Auswertungsverfahren empirischer (Evaluations-)Forschung und früher Bildungsforschung;
- sind in der Lage, die Potentiale, Grenzen und Adäquatheit/Ethik ausgewählter Verfahren herauszustellen und zu reflektieren;
- entwickeln Kompetenzen zum Einsatz von Methoden der Praxisanalyse und der Praxisforschung;
- können Fallbeispiele aus dem (früh-)pädagogischen Arbeitskontext aus der Perspektive verschiedener Akteure des (früh-)pädagogischen Feldes systematisch analysieren sowie hinsichtlich ihrer Praxisrelevanz reflektieren;
- sind in der Lage, pädagogisch-praktische Fragestellungen und Probleme in adäquate Designs zur wissenschaftlichen Bearbeitung zu überführen;
- sehen sich forschungsethischen Grundsätze von Kindheits- und früher Bildungsforschung verpflichtet.

Inhalt

Gegenstand dieses Moduls sind wissenschaftstheoretische Grundlagen sowie kindheitspädagogisch relevante Datenerhebungs- und Auswertungsverfahren in Grundlagen- und Praxisforschung und ihre Gütekriterien. Forschungsstrategien und Forschungsdesigns zur Untersuchung kindlicher Entwicklung und kindlichen Lernens im Zusammenhang mit frühpädagogischen und familiären Rahmenbedingungen werden analysiert und u.a. unter forschungsethischen Gesichtspunkten diskutiert. Die Erfahrungen und Erkenntnisse im Rahmen der ersten Praxisphase werden systematisch integriert. Die Studierenden müssen ein 40stündiges Praktikum absolvieren.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Portfolio (18 Wochen), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Forschungsmethoden I" (2SWS)
	Seminar "Praktikumsseminar - Praxis I" (1SWS)
	Praktikum "Praktikum I" (0SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-005	Pflicht

Modultitel **Elementardidaktiken II**

Modultitel (englisch) Elementary Teaching and Didactical Methods II

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Schulpädagogik des Primarbereiches

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen wichtige aktuelle nationale und internationale Studien zur Förderung von Kindern in ausgewählten Bildungsbereichen in elementarpädagogischen Einrichtungen und den Zusammenhängen zu schulischen Kompetenzentwicklungsprozessen;
- kennen aktuelle Konzepte der Elementardidaktik sowie der Didaktik von Gruppenprozessen und erlangen Wissen zu didaktischen Problemen sowie Ebenen didaktischen Denkens und Handelns;
- sind in der Lage, didaktische Prinzipien und Praktiken anzuwenden, was sowohl die Organisation, Konzeption als auch praktische Umsetzung von Lernprozessen in Kitas einschließt;
- erwerben Wissen zu Grenzen der Umsetzung didaktischer Konzepte unter Berücksichtigung der heterogenen Bedürfnisse im Rahmen der Vielfalt kindlicher Bildungs- und Lernprozesse;
- entwickeln eine kritische-analyisierende Haltung zu Themen der Diversität (Inklusion) und gesellschaftlichen Veränderungen;
- erwerben Fachwissen zu Ansätzen der individualisierten Bildungs- und Entwicklungsbegleitung in elementarpädagogischen Einrichtungen;
- entwickeln ein Verständnis für die kritische Betrachtung und den zielorientierten Einsatz von individuellen und gruppenorientierten Bildungsprozessen sowie didaktischen Praktiken;
- analysieren die Unterschiede elementarer und primarpädagogischer didaktischer Konzepte und reflektieren diese kritisch im Zusammenhang mit kindlichen Entwicklungs- und Lernprozessen sowie im Kontext der jeweiligen Bildungseinrichtungen und der Übergangsgestaltung;
- erkennen Grenzen auf Grund struktureller Rahmenbedingungen und weiterer pädagogischer Qualitätsaspekte für didaktisches Handeln und entwickeln kreative und zielführende Lösungen;
- vertiefen ihr Fachwissen in den zwei gewählten elementardidaktischen

Bildungsbereichen und sind in der Lage, in diesen Bereichen adressatenbezogene Konzepte zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.

Diese Bereiche umfassen z.B.

- a) Kommunikation und Sprache,
 - b) Literatur und Medien,
 - c) Elementarmathematische Bildungsprozesse,
 - d) Lebenswelt/ Materialität in Bildungsprozessen
- oder andere Bereiche.

Inhalt

Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen und Handlungskompetenzen im dem Modul 01a werden der Umgang mit heterogenen Gruppen im Sinne der Inklusion (hoch-)begabter und förderbedürftiger Kinder sowie anderer Kulturen differenziert betrachtet und Möglichkeiten der Implementierung erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an Modul 05-PFB-001

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse" (2SWS)
	Seminar "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse I" (2SWS)
	Seminar "Gestaltung elementarer Bildungsprozesse II" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-006	Pflicht

Modultitel **Interaktion und Reflexion**

Modultitel (englisch) Interaction and Reflection

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogik der frühen Kindheit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Interaktionsqualität und -analyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
- Seminar "Reflexionsarbeit in pädagogischen Handlungsfeldern" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen Ziele und Methoden der Interaktionsanalyse sowie der Selbst- und Fremdrelexion und sind in der Lage, deren Mehrwert für die Praxis herauszuarbeiten;
- dokumentieren und reflektieren eigene Erfahrungen und Handlungsmuster in theoriegeleiteter Weise und nutzen diese Reflexionsprozesse zur Klärung professioneller Orientierungen und Weiterentwicklung professioneller Handlungsfähigkeit;
- erwerben Sicherheit in der Anwendung von ausgewählten Interaktionsanalyse- und Reflexionsmethoden bezogen auf pädagogische Fachkräfte, Team- und Organisationsstrukturen;
- können (früh-)pädagogische Fachkräfte und Teams dabei unterstützen, ihre eigene Profession und pädagogische Handlungskompetenz in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Kindern und Familien, im Team und in der Organisation zu reflektieren;
- sind in der Lage, gemeinsam mit Stakeholdern Gestaltungspotenziale zu identifizieren und Handlungsalternativen zur Verbesserung der pädagogischen Prozessqualität zu entwickeln.

Inhalt

In diesem Modul werden Anwendungsgebiete, Ziele, Methoden und Grenzen der Interaktionsanalyse sowie der Fremd- und Selbstreflexion in pädagogischen Kontexten vermittelt bzw. eingeübt und deren Potenziale für die Weiterentwicklung pädagogischer Prozessqualität in dynamischen (früh-)pädagogischen Arbeitsfeldern identifiziert und diskutiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Videoanalyse, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Interaktionsqualität und -analyse" (2SWS)
	Seminar "Reflexionsarbeit in pädagogischen Handlungsfeldern" (1SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-007	Pflicht

Modultitel	Pädagogische Qualität und Tätigkeitsfelder
Modultitel (englisch)	Quality of Early Childhood Education
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Pädagogische Qualität in frühpädagogischen Institutionen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Tätigkeitsfelder - Handlungsbedarfe in der Praxis" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - gewinnen einen Überblick und exemplarisch vertieften Einblick in Theorien, Konzepte und Verfahren des Qualitätsmanagements, der Qualitätsentwicklung und -sicherung im Bildungssektor und in empirische Studien zur pädagogischen Qualität; - sind in der Lage, sich kritisch-reflexiv gegenüber der Verwendung, den Einsatzmöglichkeiten und der Grenzen verschiedener Verfahren zur Qualitätsmessung und -sicherung zu positionieren; - erwerben Wissen zu Möglichkeiten der Initiierung und Implementierung von Qualitätsentwicklungsprozessen; - entwickeln analytische und argumentative Fähigkeiten, Ergebnisse von Selbst- und Fremdevaluationen zu nutzen, um davon ausgehend pädagogische Maßnahmen abzuleiten; - identifizieren berufliche Perspektiven und Arbeitszusammenhänge sowie Möglichkeiten der potentiellen Zusammenarbeit im kindheitspädagogischen Arbeitsbereich; - entwickeln ein Verständnis für Professionalisierungsprozesse in kindheitspädagogischen Tätigkeitsfeldern.
Inhalt	<p>In diesem Modul werden Grundlagen des Qualitätsmanagements, Verfahren und Konzepte der Qualitätssicherung und -entwicklung im Bildungsbereich vermittelt. Gegenstand des Moduls sind sowohl die Entwicklung als auch die Sicherung der pädagogischen Qualität als Querschnittsaufgabe sowie die Diskussion empirischer Befunde zur pädagogischen Qualität mit ihren jeweiligen Bedingungen und Effekten. Berufspraktische Aspekte, Gestaltungspotenziale und -barrieren in Handlungs- und Arbeitsfeldern der Professionalisierung früher Bildung werden analysiert und kritisch diskutiert (u.a. Fachberatung, Fachverwaltung, Fort- und Weiterbildung, Fachschullehre, Kita-Leitungsebene).</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (18 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Pädagogische Qualität in frühpädagogischen Institutionen" (2SWS)
	Seminar "Tätigkeitsfelder - Handlungsbedarfe in der Praxis" (1SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-008	Pflicht

Modultitel	Forschungsorientierte Praxis II
Modultitel (englisch)	Practice-based Research II
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Forschungsmethoden II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 55 h • Seminar "Praktikumsseminar - Praxis II: Forschungsmethoden in der Anwendung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h • Praktikum "Praktikum II" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 200 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertieftes Fachwissen und Methodenkompetenzen in ausgewählten qualitativen und quantitativen Erhebungs- und Auswertungsverfahren empirischer (Evaluations-)Forschung und früher Bildungsforschung; - sind in der Lage, gegenstandsangemessene Erhebungs- und Auswertungsmethoden qualitativer bzw. quantitativer Sozialforschung für die Bearbeitung eines empirischen Themas auszuwählen, Daten zu erheben und auszuwerten; - setzen sich systematisch mit Möglichkeiten und Grenzen der Triangulation von quantitativen und qualitativen Verfahren auseinander; - verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Interpretation empirischer Forschungsergebnisse; - entwickeln einen selbst-reflexiven forschenden Habitus.
Inhalt	<p>In diesem Modul werden Grundzüge der Statistik gelehrt, ausgewählte quantitative und qualitative Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden vertieft und im Kontext der zweiten Praxisphase exemplarisch angewendet.</p> <p>Die Studierenden müssen ein 200stündiges Praktikum absolvieren.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an Modul 05-PFB-004
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Vorlesung "Forschungsmethoden II" (2SWS)
	Seminar "Praktikumsseminar - Praxis II: Forschungsmethoden in der Anwendung" (1SWS)
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, mit Wichtung: 1	Praktikum "Praktikum II" (0SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-009	Pflicht

Modultitel	Nachhaltige Didaktik
Modultitel (englisch)	Sustainable Didactics
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Werkstatt für neue Lernkultur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Feedback, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen theoretische Grundlagen und Methoden der Konzeptentwicklung und des Projektmanagements und wenden diese exemplarisch an; - erlernen Methoden und Vorgehensweisen der prozessorientierten Begleitung von Professionalisierungsmaßnahmen - erwerben Methoden- und Handlungskompetenzen zur (Selbst-)Evaluation didaktischer Aus- und Weiterbildungskonzepte im Sinne ihrer nachhaltigen Wirkung; - sind in der Lage, Curricula für Weiterbildungsangebote zu entwickeln, um (kindheits--)pädagogische Fachkräfte für ausgewählte Themenfelder zu qualifizieren.
Inhalt	Das Modul vermittelt Kenntnisse zur adressaten-, feld- und organisationsspezifischen Planung, Konzeption und Organisation von (kindheits-)pädagogischen Projektvorhaben für Aus-, Fort- und Weiterbildungen.
Teilnahmevoraussetzungen	Modul 05-PFB-001 und Modul 05-PFB-005
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Werkstatt für neue Lernkultur" (2SWS)
	Seminar "Feedback, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit" (1SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-010	Pflicht

Modultitel	Führung, Team- und Organisationsentwicklung und Professionalität
Modultitel (englisch)	Leadership, Team and Organizational Development and Proficiency
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Management und Organisationsentwicklung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Führung und Entwicklung von Teams" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Professionelles Handeln" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben einen Überblick und exemplarisch vertieftes Wissen über Funktion, Aufgabenbereiche und Methoden des Managements und der Organisationsentwicklung in Institutionen früher Bildung; - kennen aktuelle und fachübergreifende Studien zum Thema Führungskompetenz und Professional Leadership im nationalen und internationalen Kontext; - kennen die Rolle der Führung von (interdisziplinären) Teams und erwerben Handlungskompetenzen, um Teamentwicklungsprozesse und Reflexionen im pädagogischen Team anzuleiten sowie Kooperationen zwischen Mitarbeitern/innen zu initiieren; - sind in der Lage, professionelle pädagogische Haltungen und Handlungsformen zu erkennen und zu reflektieren sowie Gestaltungsspielräume der Entwicklung zukunftsorientierter und nachhaltiger Fachkompetenzen und professioneller Handlungsfähigkeit kindheitspädagogischer Fachkräfte zu nutzen, aber auch deren Grenzen wahrzunehmen; - sind in der Lage, Merkmale, Bedingungen und Einflussfaktoren der Teamqualität, sowie deren Auswirkungen auf die pädagogischen Prozesse zu analysieren und Managementtools zur Unterstützung von Teambildungsprozessen und zur Stabilisierung von Teams einzusetzen; - können Konzepte der kontinuierlichen professionellen Weiterentwicklung von Mitarbeitern und Team entwickeln.
Inhalt	In diesem Modul werden Führungskompetenzen vermittelt und die Bedeutung von Teamentwicklungsprozessen im (kindheits-)pädagogischen Arbeitsfeld thematisiert. Außerdem werden Methoden zur Anleitung und Führung von Teams erworben sowie Stabilisierungs- und Entwicklungsprozesse von Subteams unter dem Gesichtspunkt des lebenslangen Lernens betrachtet. Organisationsstrukturen im (kindheits-)pädagogischen Kontext werden hinsichtlich ihrer (Dys-)

Funktionalität analysiert und bewertet sowie deren Veränderungspotential thematisiert.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Management und Organisationsentwicklung" (2SWS)
	Seminar "Führung und Entwicklung von Teams" (2SWS)
	Seminar "Professionelles Handeln" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-011	Pflicht

Modultitel **Gesundheit und Wohlbefinden**

Modultitel (englisch) Health and Wellbeing

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogik der frühen Kindheit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sozial-emotionale Kompetenz in der kindlichen Entwicklung und im systemischen Kontext" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Gesundheit und Wohlbefinden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 75 h Selbststudium = 105 h
- Seminar "Klinische Kinderpsychologie - Pädagogische und psychotherapeutische Zusammenarbeit" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PFB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen Konzepte der psychischen und körperlichen Gesundheit und ihre Anwendungsfelder und können ihre Reichweite, Potenziale und Begrenzungen kritisch reflektieren;
- vertiefen ihre Analyse- und Reflexionsfähigkeiten sowie Handlungskompetenzen im Kontext der psychischen wie körperlichen Prävention und Gesundheitsförderung für Kinder, Eltern und (früh-)pädagogische Fachkräfte;
- erwerben exemplarisch vertieftes Wissen zu Erkenntnissen, Konzepten und Methoden der Gesundheitsforschung mit Bezug zu frühkindlicher Entwicklung und Wohlbefinden in Familien und kindheitspädagogischen Institutionen;
- identifizieren den Stellenwert und Zusammenhänge von psychischer und körperlicher Gesundheit, dem Wohlbefinden und der Notwendigkeit der Selbstfürsorge sowie des achtsamen Handelns im frühpädagogischen und familiären Kontext;
- kennen sozial-emotionale Kompetenzen im Lebensverlauf, auffällige Entwicklungsverläufe und pädagogische Unterstützungsmöglichkeiten;
- erwerben Wissen über die Differenzierung zwischen Auslösemechanismen, aufrechterhaltenden und protektiven Faktoren von psychischen Akzentuierungen und können Zusammenhänge kritisch reflektieren;
- erlangen ein vertieftes Verständnis über systemische Einflüsse und kulturelle Differenzen in der Bewertung von Verhaltensakzentuierungen und -störungen;
- können Unterstützungsleistungen und Kooperationsmöglichkeiten mit Fachexperten/-innen (z.B. Psychotherapeuten/-innen) im regionalen Umfeld recherchieren, bewerten, organisieren und aufbauen sowie ihren Nutzen bewerten.

Inhalt

In diesem Modul werden die psychische und körperliche Gesundheit, die Bedeutung des Wohlbefindens in der Kindheit sowie deren Aufrechterhaltung im Erwachsenenalter thematisiert. Neben dem Erwerb von Wissen über sozial-emotionale Kompetenzen und achtsamen Unterstützungsmöglichkeiten von

Kindern mit und ohne Verhaltensakzentuierungen bzw. Verhaltensstörungen werden Handlungskompetenzen für den pädagogischen Alltag sowie die Selbstfürsorge aufgebaut.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Wissenschaftlicher Aufsatz, mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Sozial-emotionale Kompetenz in der kindlichen Entwicklung und im systemischen Kontext" (2SWS)
	Seminar "Gesundheit und Wohlbefinden" (2SWS)
	Seminar "Klinische Kinderpsychologie - Pädagogische und psychotherapeutische Zusammenarbeit" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-012	Pflicht

Modultitel	Forschungskolloquium I
Modultitel (englisch)	Research Colloquia I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Forschungsseminar" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit den besonderen Herausforderungen der empirischen Forschung in Feldern der Pädagogik der frühen Kindheit vertraut und in der Lage, eigenständig eine Forschungsfrage zu einem Thema zu entwickeln, wissenschaftliche Positionen zu analysieren und in Themenfelder der Forschung einzuordnen; - können die Fragestellung der eigenen Forschungsarbeit operationalisieren, angemessene Methoden auswählen und ein zielführendes Forschungsdesign entwickeln; - verfolgen die forschungspraktische Umsetzung ihres erarbeiteten Designs selbständig und unter Berücksichtigung forschungsethischer Prinzipien und sozialwissenschaftlicher Standards, werten die gewonnenen Daten fachgerecht aus und dokumentieren den Forschungsprozess und die Forschungsergebnisse; - präsentieren und diskutieren ihr Forschungsvorhaben und ihre Forschungsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form sowohl im wissenschaftlichen als auch im fachpraktischen Kontext; - können den eigenen Forschungsprozess reflektieren und kritisch evaluieren.
Inhalt	In diesem Modul werden aktuelle Themen und Projekte aus (kindheits-)pädagogischen Arbeits- und Forschungsbereichen vorgestellt, analysiert, reflektiert und weiterentwickelt.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 05-PFB-004 und 05-PFB-008
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Exposé, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Forschungsseminar" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-013	Pflicht

Modultitel **Beratung und Verhandeln**

Modultitel (englisch) Consulting and Negotiating with Different Stakeholders and Organizations

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur Pädagogik der frühen Kindheit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Gesprächsführung und systemische Beratung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Netzwerkarbeit und Moderation von Gruppenprozessen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Verhandlungs- und Vermittlungsstrategien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).

Ziele

Die Studierenden

- kennen Anlässe und Rahmenbedingungen der systemischen (kooperativen, kollegialen) Beratung im Kontext (kindheits-)pädagogischer Arbeit und sind in der Lage, die fallbezogene Anwendbarkeit und den Nutzen dieser Konzepte für Eltern-, Fachkräfte-, Träger- und Leitungsberatung zu beurteilen;
- haben vertiefte Kenntnisse über Formen des Netzwerk- und Sozialraummanagements
- erwerben und festigen Handlungskompetenzen, indem praktische Fertigkeiten in der Gesprächsführung und Beratung als (kreatives) Problemlösen mit z.B. Kindern, Eltern, (kindheits-)pädagogischen Fachkräften und anderen Akteuren geübt werden;
- kennen Techniken und Methoden der Kommunikation und Verhandlungsführung
- sind in der Lage, das erworbene Fachwissen zur Organisationsdiagnostik und Beratung sowohl im Beratungskontext als auch bei der Moderation von Gruppenprozessen einzusetzen;
- entwickeln ein reflektiertes Verständnis darüber, dass Lernen und Lehren unter Berücksichtigung biographischer Manifestation und gesellschaftlichen Kompetenzerwartungen in einem Spannungsfeld von Verstehens-, Aneignungs- und Handlungsprozessen der beteiligten Personen(-gruppen) ablaufen;
- entwickeln ein reflektiertes Verständnis für Motive und Ziele unterschiedlicher Positionierungen und identifizieren Schnittmengen und bestehendes Verhandlungspotential;
- können adressatenbezogen kommunizieren und Aushandlungsprozesse lösungsorientiert moderieren.

Inhalt Das Modul behandelt Anlässe, Rahmenbedingungen und Methodik verschiedener Beratungskonzepte, insbesondere der systemischen Beratung sowie Formen und Methoden des Netzwerk- und Sozialraummanagements. Mithilfe fallbezogener Simulationen werden Handlungskompetenzen in der Gesprächsführung und

Beratung geschult. Zudem werden Potentiale lösungs- und ressourcenorientierter Verhandlungsführung unter Analyse der Möglichkeiten und Notwendigkeiten der Veränderungsprozesse in der Praxis aufgegriffen. Die Methoden werden unter Reflektion aktueller, zukünftiger und biographischer Bezüge und auf Basis von Situationsanalysen erprobt und die Handlungskompetenzen in praktischen Übungen erweitert.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Videoanalyse, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Gesprächsführung und systemische Beratung" (2SWS)
	Seminar "Netzwerkarbeit und Moderation von Gruppenprozessen" (2SWS)
	Seminar "Verhandlungs- und Vermittlungsstrategien" (2SWS)

Master of Arts Professionalisierung frühkindlicher Bildung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	05-PFB-014	Pflicht

Modultitel	Forschungskolloquium II
Modultitel (englisch)	Research Colloquia II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur Pädagogik der frühen Kindheit
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Forschungsseminar II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Das Modul ist verwendbar im Masterstudiengang Professionalisierung frühkindlicher Bildung (PfB).
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über das Fachwissen und die methodischen Kompetenzen, den Arbeitsfluss im Prozess des eigenen Forschungsvorhabens zu kontrollieren, (Zwischen-)berichte zu verfassen, Risiken zu erkennen und Probleme zu beheben; - sind in der Lage, fremde und eigene Forschungsprojekte hinsichtlich wissenschaftstheoretischer, forschungslogischer und -pragmatischer Überlegungen zu analysieren und den Forschungsprozess bei Bedarf anzupassen; - vertreten theoretische und methodische Entscheidungen und gewonnene Erkenntnisse öffentlich im Kontext wissenschaftlicher Diskurse und setzen sich mit anderen Vorhaben und Positionen wertschätzend und kritisch-konstruktiv auseinander; - können adressatenspezifische Darstellungsformen und Formulierungen entwickeln und das Thema der eigenen Masterarbeit in den aktuellen Forschungsstand einordnen.
Inhalt	In diesem Modul wird auf Basis wissenschaftstheoretischer, forschungslogischer und forschungspragmatischer Überlegungen die eigene Untersuchung analysiert und dargelegt. Zudem werden die Themen der Masterarbeit im Kontext des aktuellen Forschungsstands kritisch reflektiert und weiterentwickelt.
Teilnahmevoraussetzungen	Mindestens 60 ECTS-Punkte im bisherigen Studienverlauf absolviert und Teilnahme an den Modulen 05-PFB-004, -008 und 012.
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Referat 15 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Forschungsseminar II" (2SWS)